

Europäischer Binnenmarkt und Grundfreiheiten des AEUV

A. Grundlagen

- I. Bedeutung der Grundfreiheiten
 1. Grundfreiheiten und Binnenmarkt
 2. Die einzelnen Grundfreiheiten
 3. Unmittelbare Geltung und Anwendbarkeit der Grundfreiheiten
 4. Vorrang der Grundfreiheiten
 5. Subjektiv-rechtlicher Charakter der Grundfreiheiten
- II. Funktionen der Grundfreiheiten
 1. Die Grundfreiheiten als Gleichheitsrechte
 2. Die Grundfreiheiten als Freiheitsrechte
 3. Die Grundfreiheiten als Leistungsrechte
 4. Die Grundfreiheiten als Verfahrensrechte
 5. Die Grundfreiheiten als Elemente objektiver Ordnung
- III. Verhältnis zum allgemeinen Diskriminierungsverbot
- IV. Verhältnis zur Unionsbürgerschaft
- V. Verhältnis zu den Unionsgrundrechten
- VI. Dogmatische Konvergenz der Grundfreiheiten / Prüfungsschema
- VII. Berechtigte der Grundfreiheiten
 1. Staatsangehörige der Mitgliedstaaten
 2. Juristische Personen und Personenmehrheiten innerhalb der Union
 3. Drittstaatler sowie juristische Personen und Personenmehrheiten außerhalb der Union
- VIII. Verpflichtete der Grundfreiheiten
 1. Mitgliedstaaten der Europäischen Union
 2. Die Europäische Union
 3. Privatpersonen
- IX. Räumlicher Geltungsbereich der Grundfreiheiten
- X. Zeitlicher Geltungsbereich der Grundfreiheiten
- XI. Schutzbereiche, Beeinträchtigungen und Schranken der Grundfreiheiten
 1. Schutzbereich der Grundfreiheiten
 2. Beeinträchtigung des Schutzbereichs der Grundfreiheiten
 - a) Offene und versteckte Diskriminierung
 - b) Sonstige Beschränkungen
 3. Rechtfertigung von Diskriminierungen und Beschränkungen
- XII. Rechtsschutz
 1. Rechtsschutzmöglichkeiten des Einzelnen
 2. Durchsetzung der Grundfreiheiten durch die EU-Kommission und die Mitgliedstaaten

B. Der freie Warenverkehr (Art. 28 ff. AEUV)

- I. Schutzbereich
 1. Sachlicher Schutzbereich
 2. Persönlicher Schutzbereich
 3. Räumlicher Schutzbereich
- II. Beeinträchtigung
 1. Adressaten (Verpflichtete)

2. Mengenmäßige Einfuhrbeschränkungen und Maßnahmen gleicher Wirkung (Art. 34 AEUV)
 3. Mengenmäßige Ausfuhrbeschränkungen und Maßnahmen gleicher Wirkung (Art. 35 AEUV)
- III. Rechtfertigung
1. Geschriebene Rechtfertigungsgründe (Schranken)
 2. Ungeschriebene Schranken
 3. Schranken-Schranke

C. Die Freizügigkeit der Arbeitnehmer (Art. 45 f. AEUV)

- I. Schutzbereich
 1. Sachlicher Schutzbereich
 2. Persönlicher Schutzbereich
 3. Räumlicher Schutzbereich
- II. Beeinträchtigung
 1. Adressaten
 2. Diskriminierungen
 3. Beschränkungen
- III. Rechtfertigung
 1. Geschriebene Schranken
 2. Ungeschriebene Schranken
 3. Schranken-Schranken

D. Die Niederlassungsfreiheit (Art. 49 f. AEUV)

- I. Schutzbereich
 1. Sachlicher Schutzbereich
 2. Bereichsausnahmen
 3. Persönlicher Schutzbereich
 4. Räumlicher Schutzbereich
- II. Beeinträchtigungen
 1. Adressaten
 2. Diskriminierungen
 3. Beschränkungen
- III. Rechtfertigung
 1. Geschriebene Schranken
 2. Ungeschriebene Schranken
 3. Schranken-Schranken

E. Die Dienstleistungsfreiheit (Art. 56 f. AEUV)

- I. Einleitung
 1. Die allgemeine Bedeutung der Dienstleistungsfreiheit im Unionsrecht
 2. Struktur der Dienstleistungsfreiheit im Unionsrecht
 3. Dienstleistungsfreiheit außerhalb des AEU-Vertrages
 4. Liberalisierung des Dienstleistungsverkehrs durch Sekundärrecht
 5. Die Dienstleistungsrichtlinie
- II. Schutzbereich
 1. Sachlicher Schutzbereich
 2. Bereichsausnahmen
 3. Persönlicher Schutzbereich
 4. Räumlicher Schutzbereich
- III. Beeinträchtigung des Schutzbereichs

1. Adressaten
 2. Diskriminierungen
 3. Beschränkungen
- IV. Rechtfertigung
1. Ausdrückliche (geschriebene) Schranken
 2. Ungeschriebene Schranken
 3. Schranken-Schranken

F. Die Freiheit des Kapital- und Zahlungsverkehrs (Art. 63 f. AEUV)

- I. Schutzbereich
 1. Kapitalverkehr
 2. Verhältnis zu anderen Grundfreiheiten
 3. Grenzübertritt
 4. Zahlungsverkehr
- II. Beschränkungsverbot
- III. Rechtfertigung von Beschränkungen innerhalb der Union
Die Schutzgüter des Art. 65 AEUV und die zwingenden Erfordernisse des Allgemeinwohls
- IV. Zusätzliche Beschränkungen gegenüber Drittstaaten
 1. Begründungsfreie Beschränkungen nach Art. 64 AEUV
 2. Befristete Beschränkungen nach Art. 66 AEUV
 3. Wirtschaftssanktionen nach Art. 215 AEUV
 4. Weiterreichende Auslegung des Art. 65 AEUV und der zwingenden Erfordernisse des Allgemeinwohls